

emporia Telecom präsentiert auf der IFA zwei neue Smartphones

Die neue Generation der Einfachheit

Der österreichische Hersteller von einfach zu bedienenden Smartphones und Tastenhandys präsentiert auf der IFA in Berlin gleich zwei Neuheiten: Das emporiaSMART.3 und das emporiaSMART.3mini, ein Smartphone speziell für Männer.

Auch wenn emporia die Einfachheit in der Bedienung als eine der wesentlichen Eigenschaften seiner Geräte sieht: Das neue Smartphone SMART.3 und das SMART.3mini sind rundum intelligent, hochkomplex und technisch state of the art, wie man auf gut österreichisch sagt.

Das emporiaSMART.3 löst das erfolgreiche Vorgängermodell SMART.2 ab und wird ab Mitte September erhältlich sein. Das Mini-Format wird Anfang November auf den Markt kommen.

emporia ist weltweit Technologieführer für Mobiltelefone, Smartphones und Apps speziell für ältere Menschen. Das neue Smartphone, das auf der IFA vorgestellt wird, steht für „die neue Generation der Einfachheit“, wie es emporia-Eigentümerin und Geschäftsführerin Eveline Pupeter formuliert.

Das emporiaSMART.3 ist ein einfach zu bedienendes Top-Smartphone mit allen gängigen Features wie zwei Kameras, starker Akku, Wifi, Bluetooth, GPS, 5,5“-Bildschirm, Type-C-Charging etc. Dazu kommen einfaches Interface, physischer Home-Button, staub- und spritzwasserfest, hörgerätekompabil, Akustikverstärker, Notrufknopf, Ladestation und Trainingshandbuch. Für 199 Euro (UVP) bekommen die Kunden ein konkurrenzloses Rundum-Paket.

Eine Besonderheit ist das SMART.3mini. Dieses wurde auf vielfachen Kundenwunsch speziell für Männer entwickelt, die ein kompaktes, leicht verstaubares Smartphone für die Hosens- oder die Brusttasche wünschen. Das SMART.3mini erfüllt diese Anforderungen, der Touchscreen ist mit 4,95 Zoll noch so groß, dass er gut ablesbar und bedienbar ist. Und technisch ist das Mini genau so groß wie sein großer Bruder SMART.

Ebenfalls im IFA-Gepäck haben die Linzer ihren derzeitigen Top-Seller, das emporiaTOUCHsmart (UVP 119 Euro). Die Kombination aus Touchscreen und richtigen Tasten macht das Gerät wunderbar einfach zu bedienen. Obendrauf gibt es eine eigene WhatsApp-Taste.

Eveline Pupeter über ihre Mission: „75 Millionen Senioren 65+ in der EU besitzen noch kein Smartphone. emporia hat es sich zum Ziel gesetzt, diese Generation in die digitale Zukunft zu begleiten. Denn smart zu sein ist keine Frage des Alters.“

Die Digitalisierung der älteren Generation will der Linzer Hersteller nicht nur mit punktgenau auf die Zielgruppe angepassten Hard- und Software-Lösungen erreichen. emporia hat auch neue Bildungsangebote (z.B. Smartphone für Einsteiger, WhatsApp-Kurse. Sicherheit am Smartphone) entwickelt, um den Best Agern den Einstieg in die mobile Kommunikation zu erleichtern.

Das ist der Technologieführer emporia

Das österreichische Unternehmen emporia entwickelt, produziert und vertreibt Mobiltelefone, Smartphones und Apps speziell für die ältere Generation und ist Technologieführer in diesem Bereich. Darüber hinaus hat emporia ein breites Spektrum an Zubehör und Festnetztelefonen im Sortiment. emporia wurde 1991 gegründet und ist heute weltweit in mehr als 30 Ländern vertreten. Alleineigentümerin ist Eveline Pupeter, die das Unternehmen gemeinsam mit einem erfahrenen Management-Team führt. emporia beschäftigt 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Firmensitz ist Linz an der Donau.

Bildtexte

- 1) emporia-Eigentümerin Eveline Pupeter: „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die ältere Generation in die digitale Zukunft zu begleiten.“ Foto: emporia
- 2) Das emoriaSMART.3 steht für die neue Generation der Einfachheit. Foto: emporia
- 3) Das emporiaSMART.3mini – das Smartphone für die Hosentasche. Foto: emporia
- 4) emporiaTOUCHsmart – Smartphone mit Tasten und Klappe. Foto: emporia